

Cloppenburg, den 28.04.2021

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Schulausschuss	11.05.2021	öffentlich

Behandlung: öffentlich**Tagesordnungspunkt****Neuerstellung einer Digitalisierungsstrategie für die Schulen in Trägerschaft des Landkreises Cloppenburg - Medienentwicklungsplan 2.0 - Hier: Präsentation zu den Grundzügen****Sachverhalt:**

Der Landkreis Cloppenburg ist als Schulträger verpflichtet, gem. §§ 101, 108 NSchG seine Schulen mit der notwendigen Einrichtung, damit auch mit Medien und IT, auszustatten. Die Verwaltung hat entsprechend des Beschlusses des Kreistages vom 17.12.2019 die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie - unter Einbeziehung des Medienentwicklungsplanes (MEP) 2016-2020 - aufgenommen und die Beschaffung insbesondere von mobilen Endgeräten und interaktiven Tafeln beschleunigt.

Allerdings haben die dynamische Entwicklung und die technischen Veränderungen im Rahmen der Digitalisierung in den Schulen dazu bereitgetragen, dass sich die Anforderungen teilweise nicht unbedeutend verändert haben. Darüber hinaus hat das Thema Digitalisierung durch die Corona-Pandemie einen hohen Stellenwert erreicht. Die Ausrichtung nach dem MEP 2016-2020 ist in Teilen überholt.

Eine Anpassung des MEPs ist dringend angezeigt, da die Zielsetzungen an die aktuelle Entwicklung angepasst werden müssen, um die Schulen auch weiterhin zukunftsfähig und auf dem aktuellen Stand der Technik – angelehnt an die Medienbildungskonzepte der Schulen – auszustatten. Die Verwaltung hat darüber hinaus festgestellt, dass aufgrund der Komplexität des Digitalisierungsprozesses externe, fachliche Unterstützung und Expertise für die Erstellung der neuen Digitalisierungsstrategie benötigt wird.

Hierzu hat der Kreisausschuss am 11.03.2021 die Neuerstellung einer Digitalisierungsstrategie für die Schulen in Trägerschaft des Landkreises Cloppenburg – den Medienentwicklungsplan 2.0 bewilligt (V-KA/21/644).

Die bisherige Strategie des Landkreises hat sich nach erster Evaluation deutlich bewährt. Im Hinblick auf die Digitalisierung konnten in Zusammenarbeit mit den Schulen in Trägerschaft des Landkreises signifikante Fortschritte erzielt werden. Um diese positive Entwicklung auszubauen, ist ein breiter Konsens von Seiten der Politik, Bevölkerung und kreiseigenen Schulen herzustellen. Es zeichnet sich bereits ab, dass mit einer deutlichen Kostensteigerung – im Vergleich zu Digitalisierungsstrategie 2019 – im Bereich Hard-/Softwareanschaffung zu rechnen ist.

Zu den Grundzügen des MEPs wird der externe Dienstleister, Herr Melcher von der Firma m2more, eine kurze Präsentation halten.